

## Steigende Kriminalität im Rheingau-Taunus: Mehrere Vandalismusfälle

Autoreifen zerstochen, Kiosktür beschädigt und Drogenutensilien gestohlen – Polizei ermittelt in Rheingau-Taunus. Hinweise willkommen!

23.07.2024 – 14:55

PD Rheingau-Taunus – Polizeipräsidium Westhessen

### Ein Anstieg von Vandalismus in der Region Rheingau-Taunus

In den letzten Tagen wurden in der Rheingau-Taunus-Region mehrere Fälle von Vandalismus und Einbrüchen gemeldet, die die örtliche Gemeinschaft besorgt machen. Diese Vorfälle, die sowohl mutwillige Beschädigungen als auch Diebstähle umfassen, stellen einen alarmierenden Trend dar, der nicht unbeachtet bleiben sollte.

### Vorfälle im Detail

- **Beschädigung eines Kiosks in Bad Schwalbach:** In der Nacht vom 22. auf den 23. Juli 2024, gegen 2:00 Uhr, wurde ein Kiosk in der Adolfstraße beschädigt. Ein unbekannter Mann schlug mit einem Werbeschild die Scheibe der Eingangstür ein und flüchtete anschließend. Zeugen berichteten von einem männlichen Täter mit südländischem Erscheinungsbild.
- **Mutwillige Zerstörung von Autoreifen in Geisenheim:** Zwischen dem 21. und 22. Juli 2024,

wurde ein PKW in der Albert-Schweitzer-Straße mutwillig beschädigt, als der Täter beide Fahrerreifen mit einem unbekanntem Gegenstand zerstoßen hat. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet um Hinweise.

- **Einbruch in Eltville am Rhein:** Am 21. und 22. Juli 2024 wurde in ein Mehrfamilienhaus in der Lehrstraße eingebrochen. Der Täter entwendete Bargeld sowie Drogenutensilien, darunter Materialien für den Cannabis-Anbau. Die Polizei sucht auch hier nach Zeugen.
- **Unfallflucht in Wambach:** Zwischen dem 19. und 22. Juli 2024 wurde ein abgestellter Opel Corsa in der Obergasse beschädigt. Der Verursacher behielt die Flucht an, ohne sich um den Schaden zu kümmern, was zu einer Streifenschaden am Fahrzeug führte.

## **Die Reaktionen der Polizei und der Gemeinschaft**

Die lokale Polizei hat in allen Fällen Ermittlungen eingeleitet und sucht aktiv nach Hinweisen. In einer Zeit, in der die Sicherheitslage in vielen Gemeinden zur Diskussion steht, zeigt sich, dass solche Vorfälle das Gefühl der Sicherheit in der Bevölkerung erheblich beeinträchtigen können. Es scheint auch ein Anstieg der Sensibilisierung für solche Themen innerhalb der Gemeinschaft zu geben.

## **Die Wichtigkeit von Prävention und Zusammenarbeit**

Diese Vorfälle verdeutlichen die Notwendigkeit einer engen Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bürgern. Die Meldung von verdächtigen Aktivitäten ist entscheidend, um solchen Straftaten vorzubeugen. Darüber hinaus könnte ein erhöhtes Bewusstsein für Sicherheitsmaßnahmen, wie etwa die Installation von Überwachungskameras, als Abschreckung gegen Vandalismus und Diebstahl dienen.

## Fazit und Ausblick

Die jüngsten Vorfälle in der Rheingau-Taunus-Region sind ein Zeichen für eine schleichende Zunahme von Vandalismus und Kriminalität, die sowohl die Anwohner als auch die Polizei alarmiert. Eine proaktive Haltung und gegenseitige Unterstützung in der Gemeinschaft könnten jedoch das Wohlbefinden und die Sicherheit langfristig verbessern. Die Polizei ruft die Bürger auf, wachsam zu sein und verdächtige Aktivitäten sofort zu melden.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Westhessen – Wiesbaden

Konrad-Adenauer-Ring 516

5187 Wiesbaden

Pressestelle

Telefon: (0611) 345-1043/1041/1042

E-Mail: [pressestelle.ppwh@polizei.hessen.de](mailto:pressestelle.ppwh@polizei.hessen.de)

Original-Content von: PD Rheingau-Taunus – Polizeipräsidium Westhessen, übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**